



SERVICESTELLE JUNGE GEFLÜCHTETE – INTEGRATION DURCH TEILHABE UND CHANCENGLEICHHEIT

ENTWICKLUNG DER JUGENDHILFERECHTLICHEN ZUSTÄNDIGKEITEN FÜR
UMA IM BUNDESWEITEN UND RHEINLAND-PFÄLZISCHEN VERGLEICH

AUSWERTUNG DER WERKTÄGLICHEN MELDUNGEN DER JUGENDÄMTER AN DAS
BUNDESVERWALTUNGSAMT

Stand: 19. April 2022

- Auf einen Blick -

2

Rheinland-Pfalz wurde für April nicht als Einreiseland festgelegt

(Aus Bundesländern, die als Einreisländer festgelegt werden, können im laufenden Monat Verteilungen angemeldet werden. Auf Einreisländer wird im laufenden Monat nicht verteilt)

Zum Stichtag des 19.04.2022 befinden sich bundesweit **19.056** unbegleitete minderjährige Ausländer*innen in jugendhilferechtlicher Zuständigkeit. In Rheinland-Pfalz sind es **844**.

Bundesweit befinden sich **1.648** junge Menschen in der **vorläufigen Inobhutnahme** (8,7%). In Rheinland-Pfalz sind es **67** umA (7,9%). Außerdem befinden sich deutschlandweit **2.440** umA in der **Inobhutnahme** (12,8%), in Rheinland-Pfalz sind es **96** (11,4%).

41,9% (7.986) der 19.056 bundesweit jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten sind **Hilfen für junge Volljährige**. In Rheinland-Pfalz werden Hilfen für junge Volljährige zu **40,0%** (338) durchgeführt.

Zum Stichtag in der Vorwoche (12.04.2022) waren 42,0% (7.983) der 18.994 bundesweit jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten Hilfen für junge Volljährige, in Rheinland-Pfalz zu 40,1% (338).

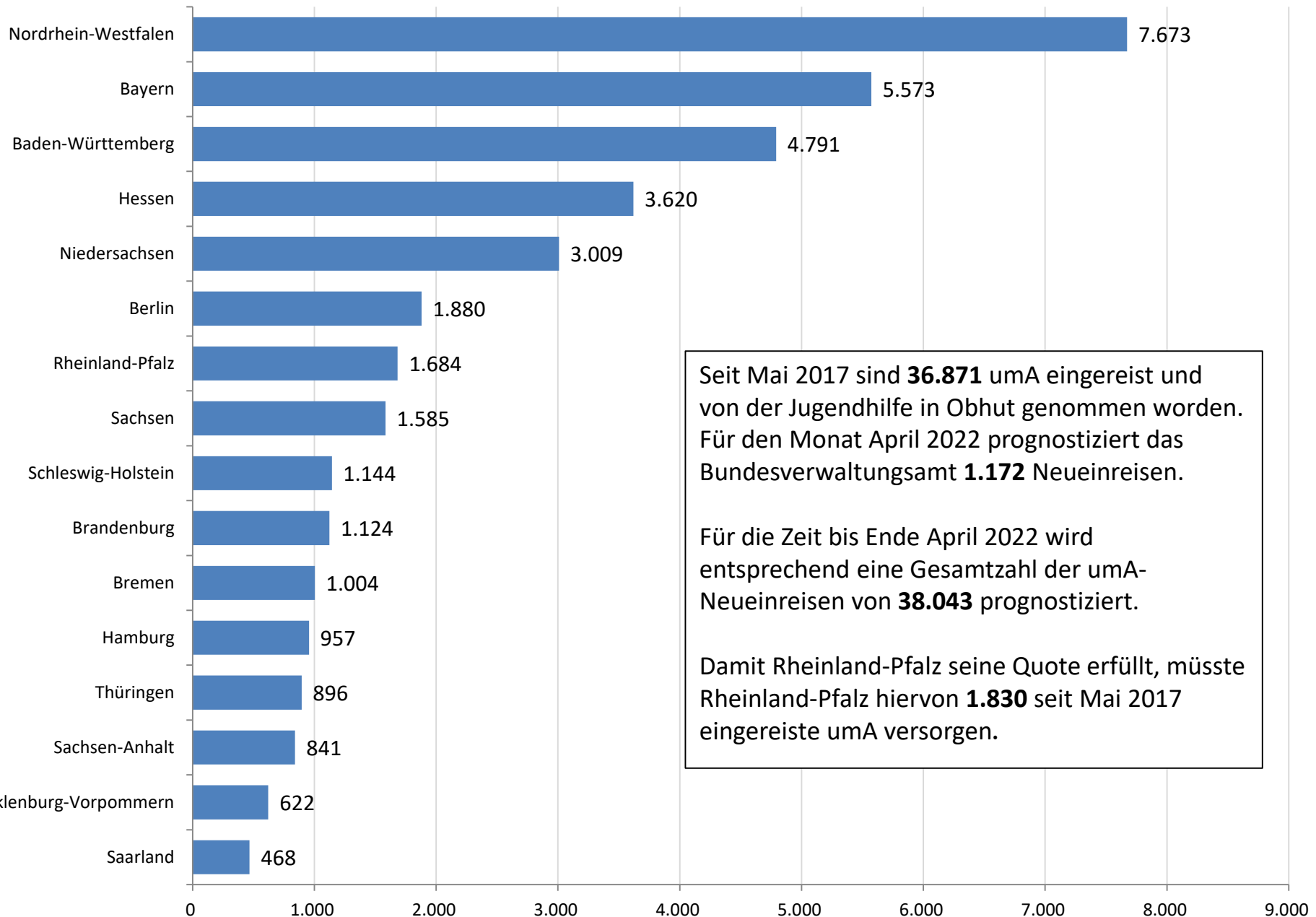
Übersicht Einreiseländer

3

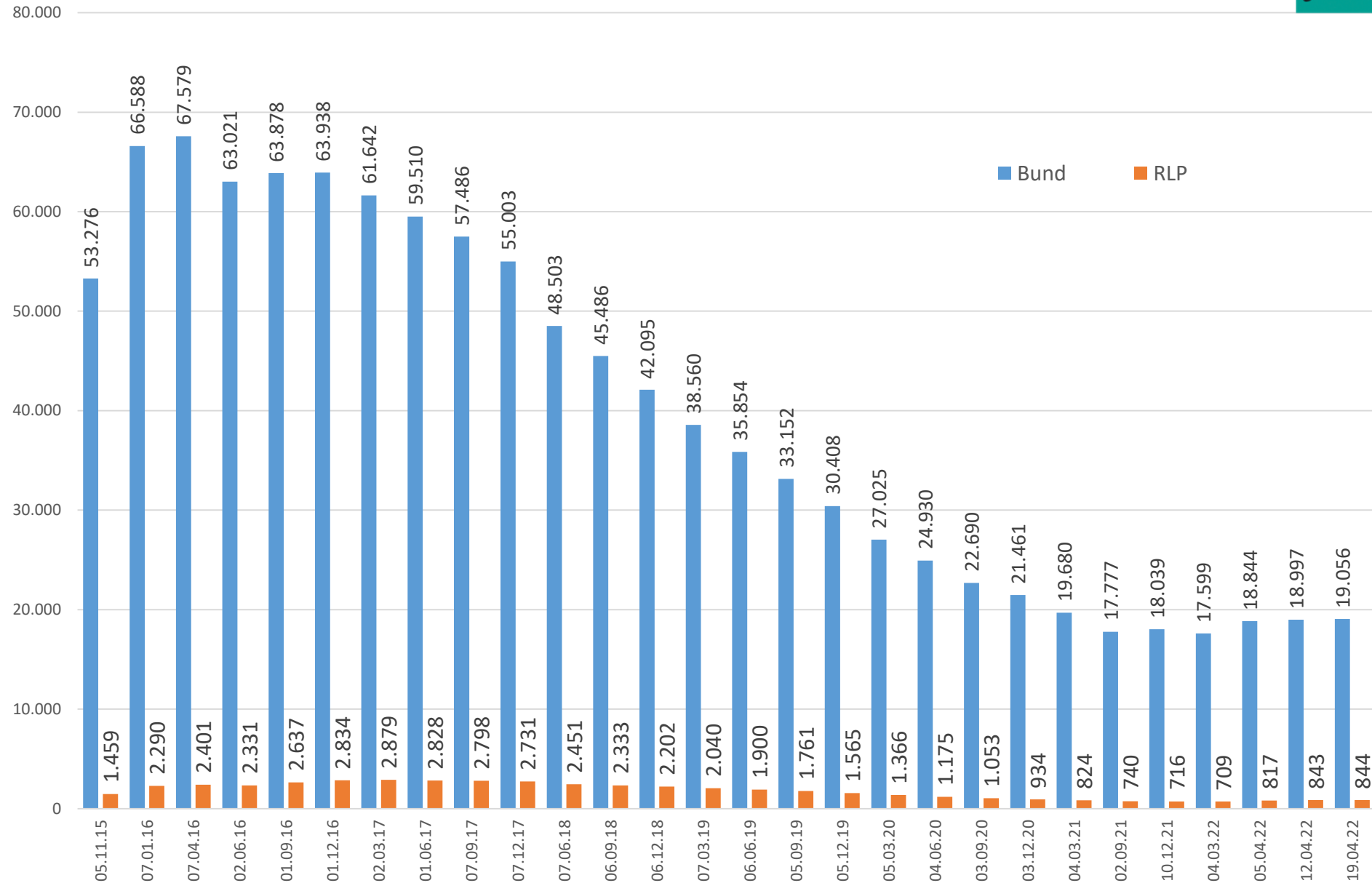
Im April 2022 können folgende Bundesländer zur Verteilung anmelden. Auf diese Bundesländer darf nicht verteilt werden:

- Baden-Württemberg
- Berlin
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Nordrhein-Westfalen
- Saarland

Einreisen von umA seit Mai 2017 bis März 2022 (mit Korrekturen und Verteilung)

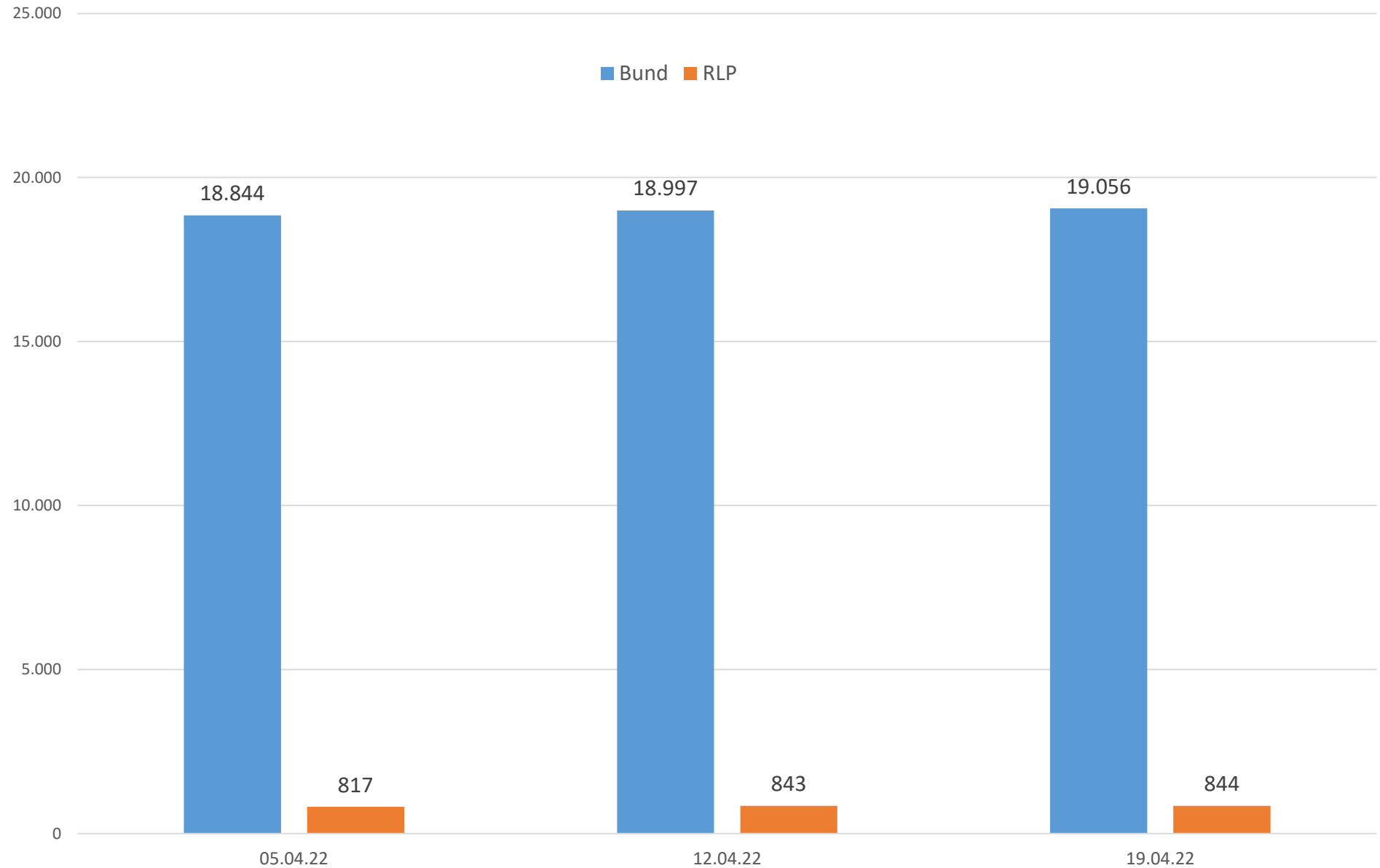


Entwicklung aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten¹ für uMA im Bund und in Rheinland-Pfalz seit 2015



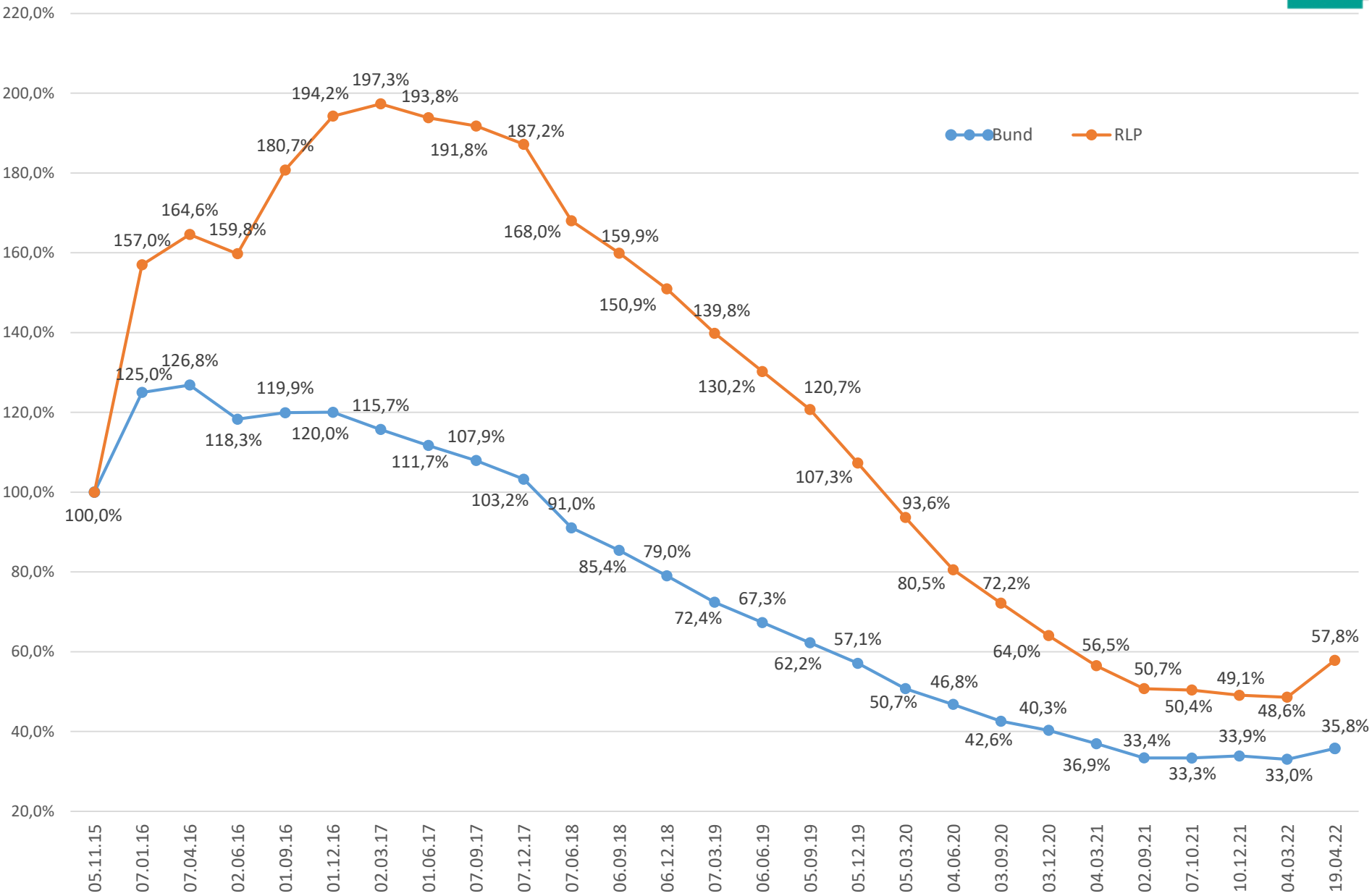
¹ Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren uMA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) uMA

Wöchentliche Entwicklung aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten¹ für umA im Bund und in Rheinland-Pfalz (ab 05.04.2022)



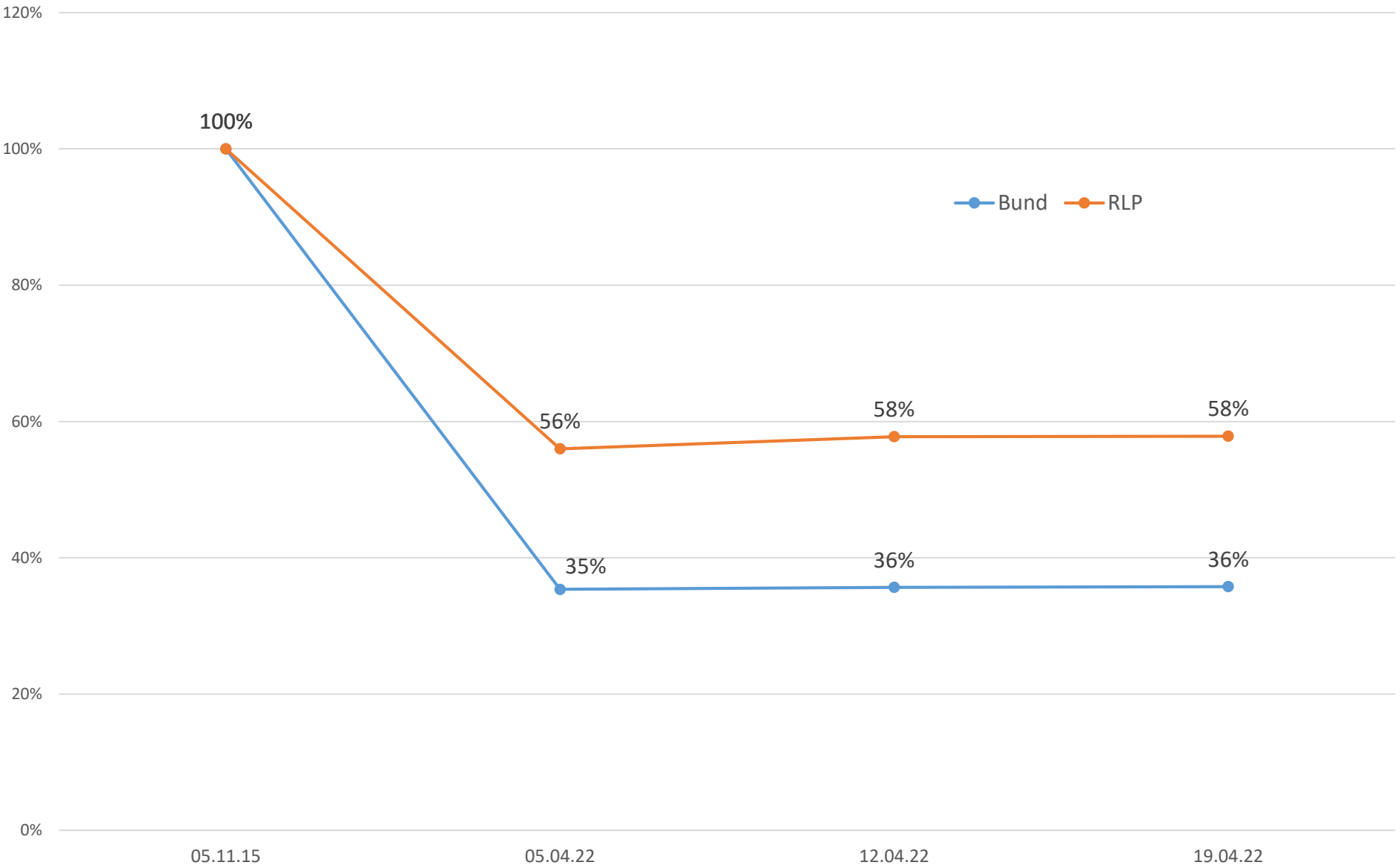
¹Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

Prozentuale Entwicklung der Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten¹ für umA im Bund und in Rheinland-Pfalz (05.11.2015 = 100 %)



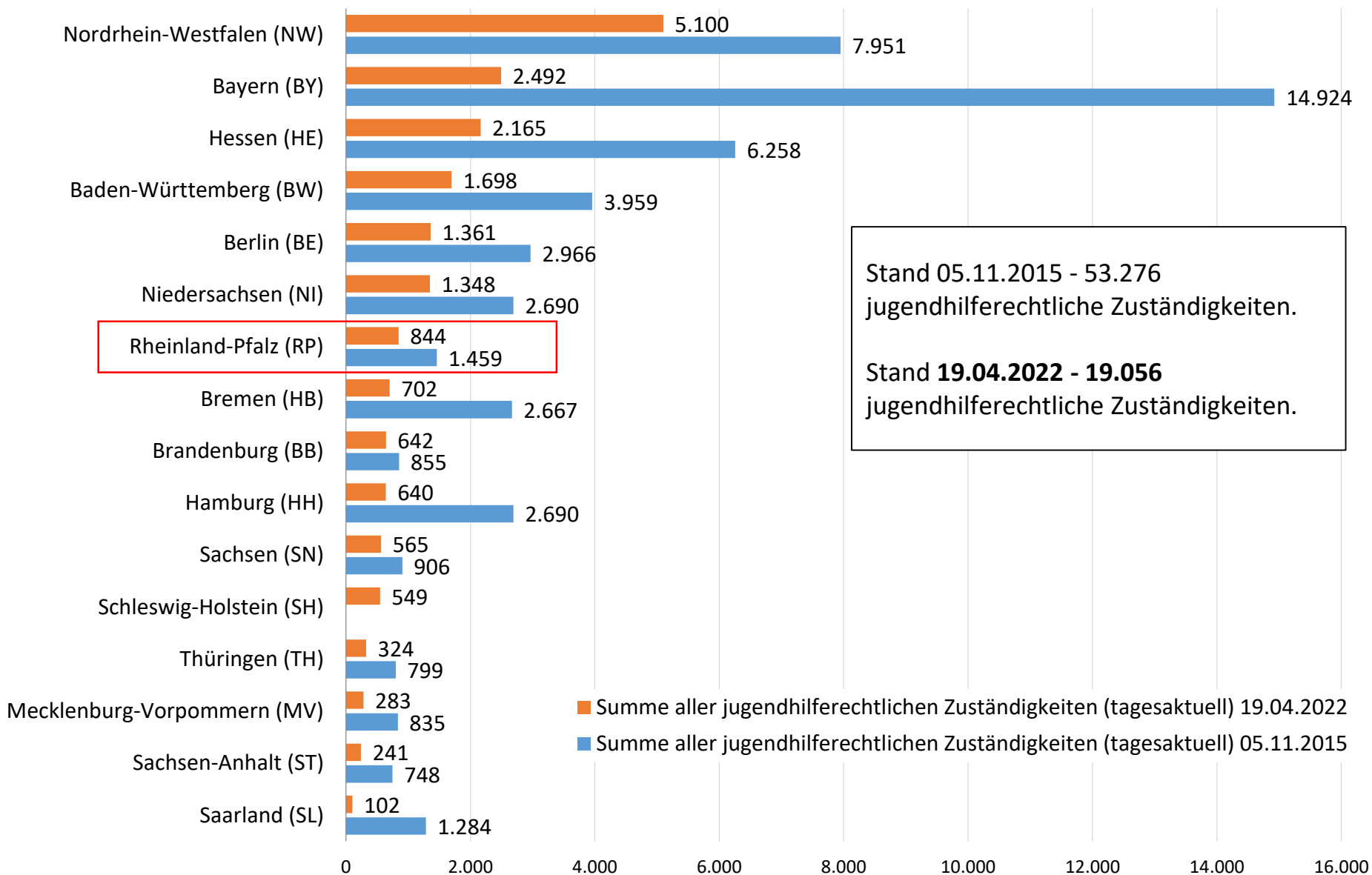
¹Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

Prozentuale, wöchentliche Entwicklung der Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten¹ für umA im Bund und in Rheinland-Pfalz (ab 05.04.2022, 05.11.2015 = 100 %)



¹ Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten¹ in den Bundesländern



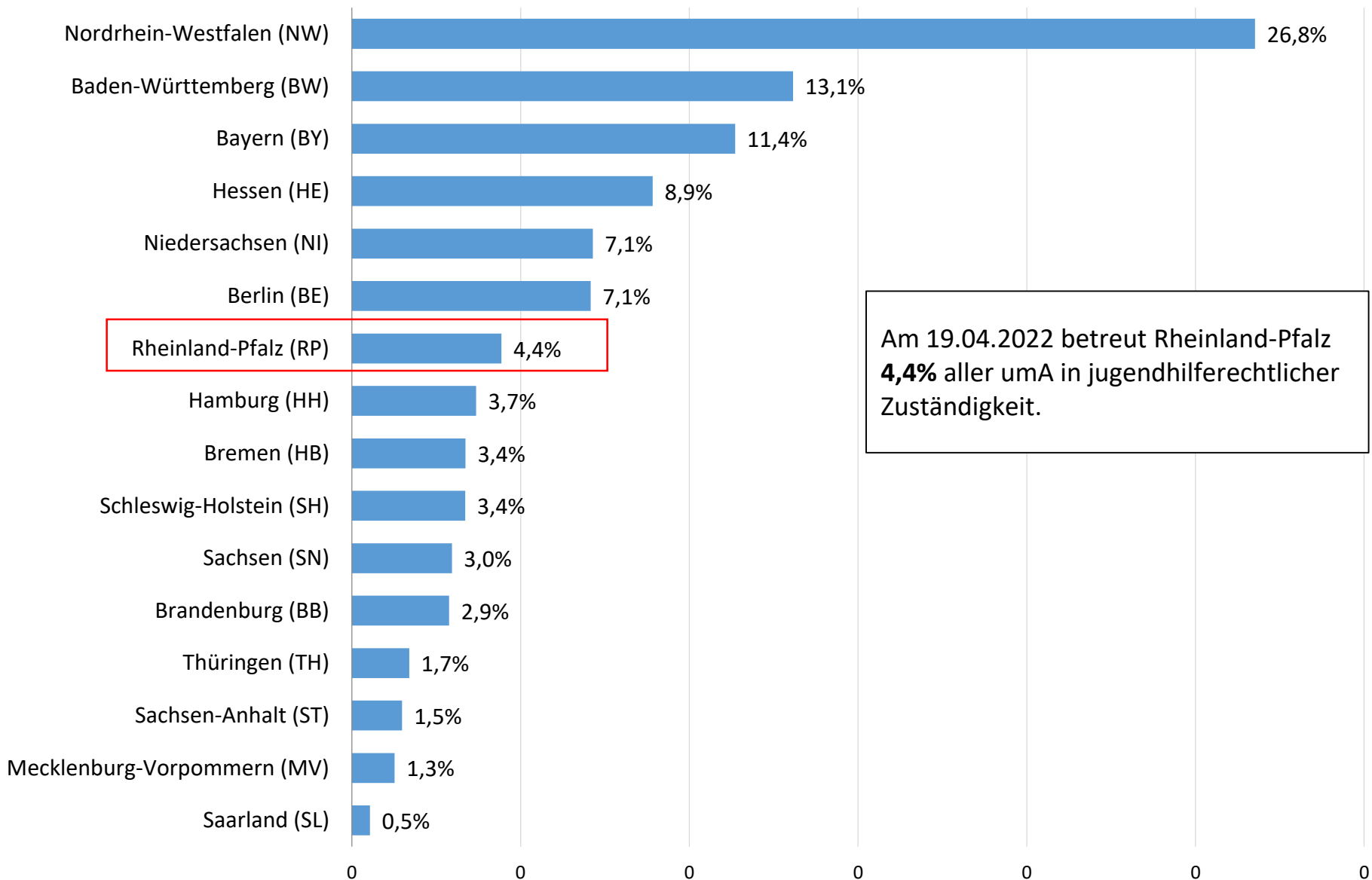
Stand 05.11.2015 - 53.276 jugendhilferechtliche Zuständigkeiten.

Stand **19.04.2022** - **19.056** jugendhilferechtliche Zuständigkeiten.

■ Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten (tagesaktuell) 19.04.2022
 ■ Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten (tagesaktuell) 05.11.2015

¹ Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

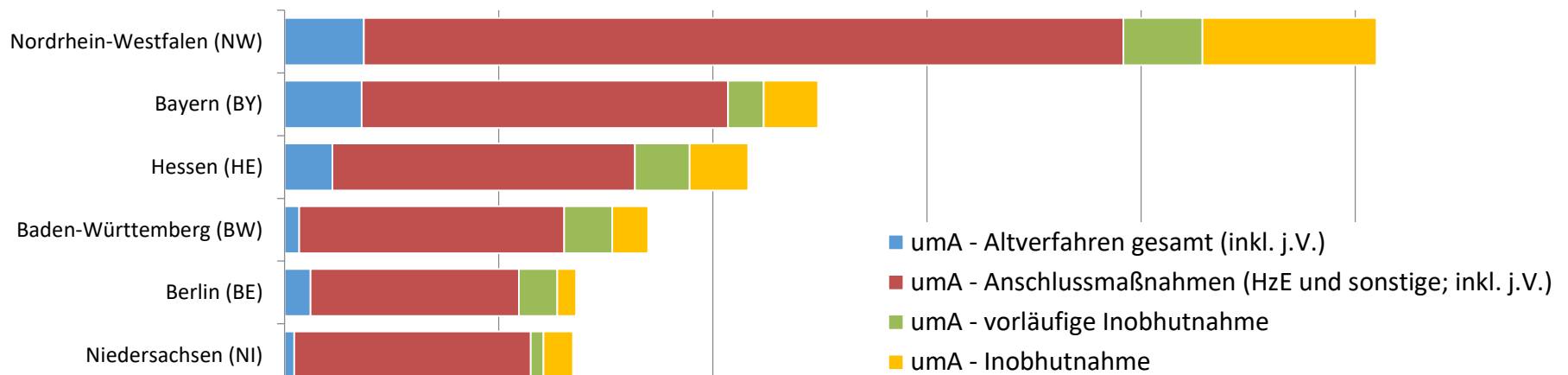
Anteile der jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten für umA (Stand 19.04.2022)



Am 19.04.2022 betreut Rheinland-Pfalz **4,4%** aller umA in jugendhilferechtlicher Zuständigkeit.

¹ Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

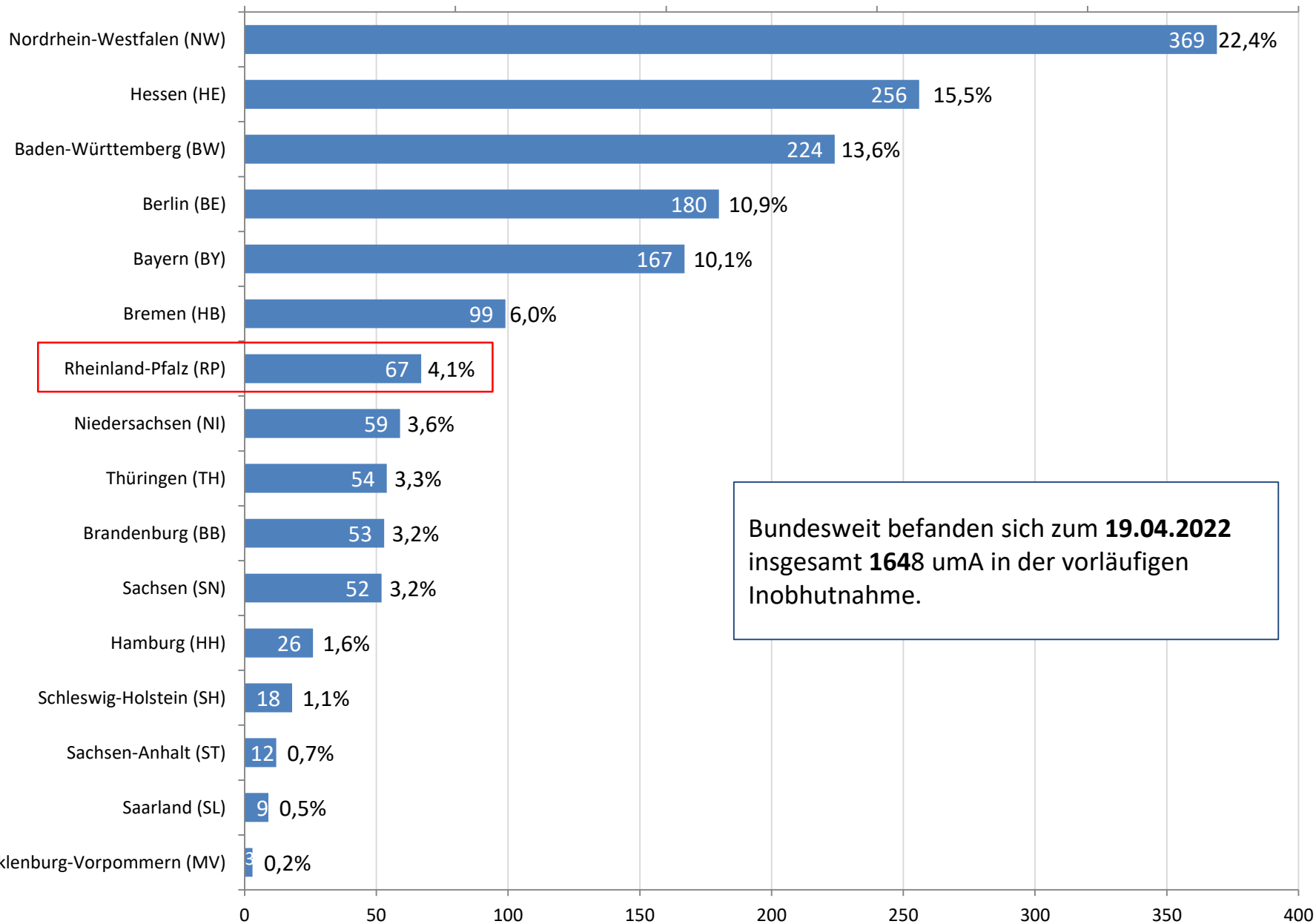
Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) für umA in den Bundesländern am 19.04.2022



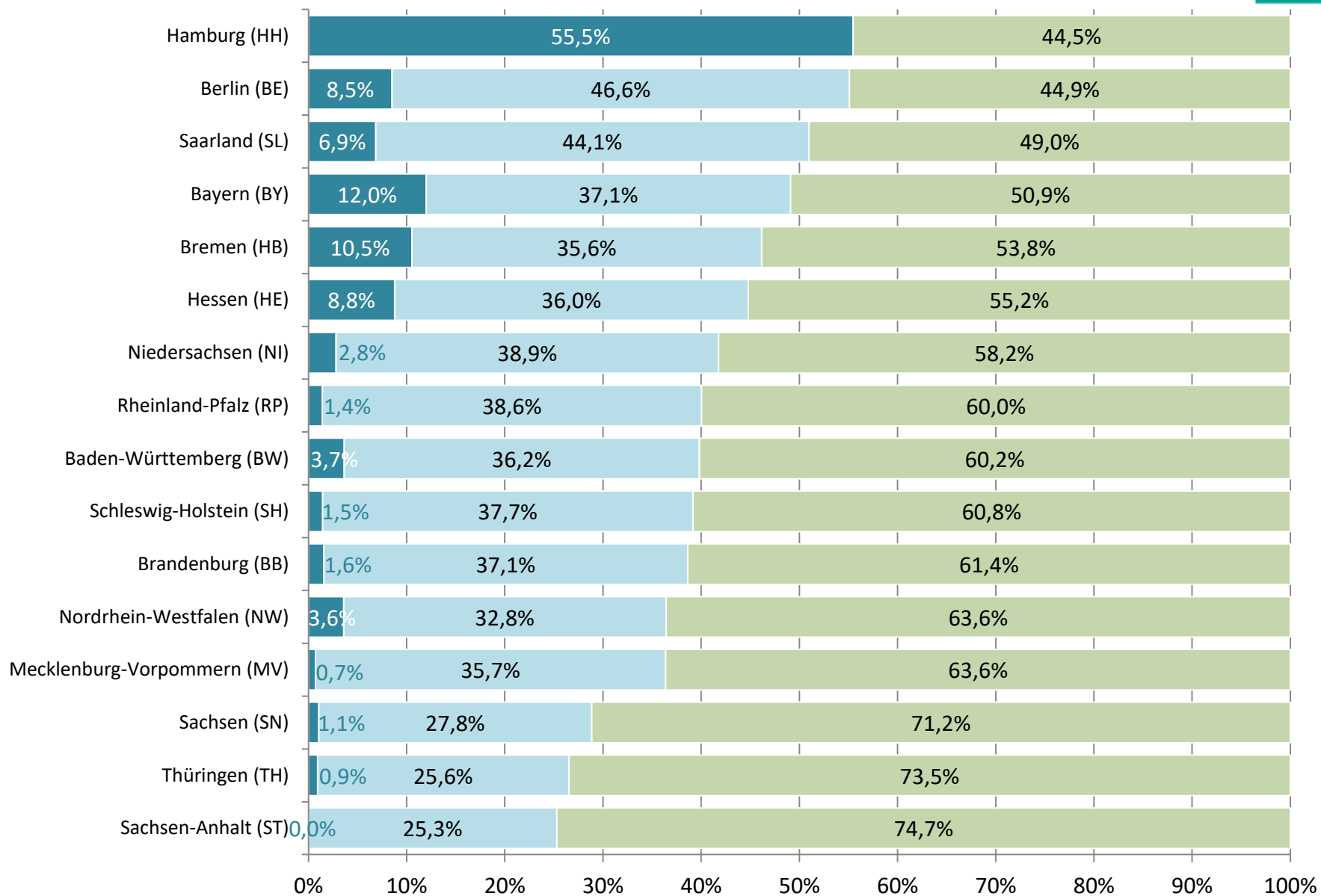
Rheinland-Pfalz (RP)

Nordrhein-Westfalen (NW)	371	3.547	369	813
Bayern (BY)	360	1.711	167	254
Hessen (HE)	224	1.412	256	273
Baden-Württemberg (BW)	69	1.237	224	168
Berlin (BE)	122	972	180	87
Niedersachsen (NI)	45	1.105	59	139
Rheinland-Pfalz (RP)	15	666	67	96
Bremen (HB)	80	473	99	50
Brandenburg (BB)	14	450	53	125
Hamburg (HH)	504	0	26	110
Sachsen (SN)	11	427	52	75
Schleswig-Holstein (SH)	9	452	18	70
Thüringen (TH)	14	198	54	58
Mecklenburg-Vorpommern (MV)	3	226	3	51
Sachsen-Anhalt (ST)	0	164	12	65
Saarland (SL)	7	80	9	6

Verteilung der vorläufigen Inobhutnahmen zum Stichtag 19.04.2022 (Angaben in Prozent und absoluten Zahlen)

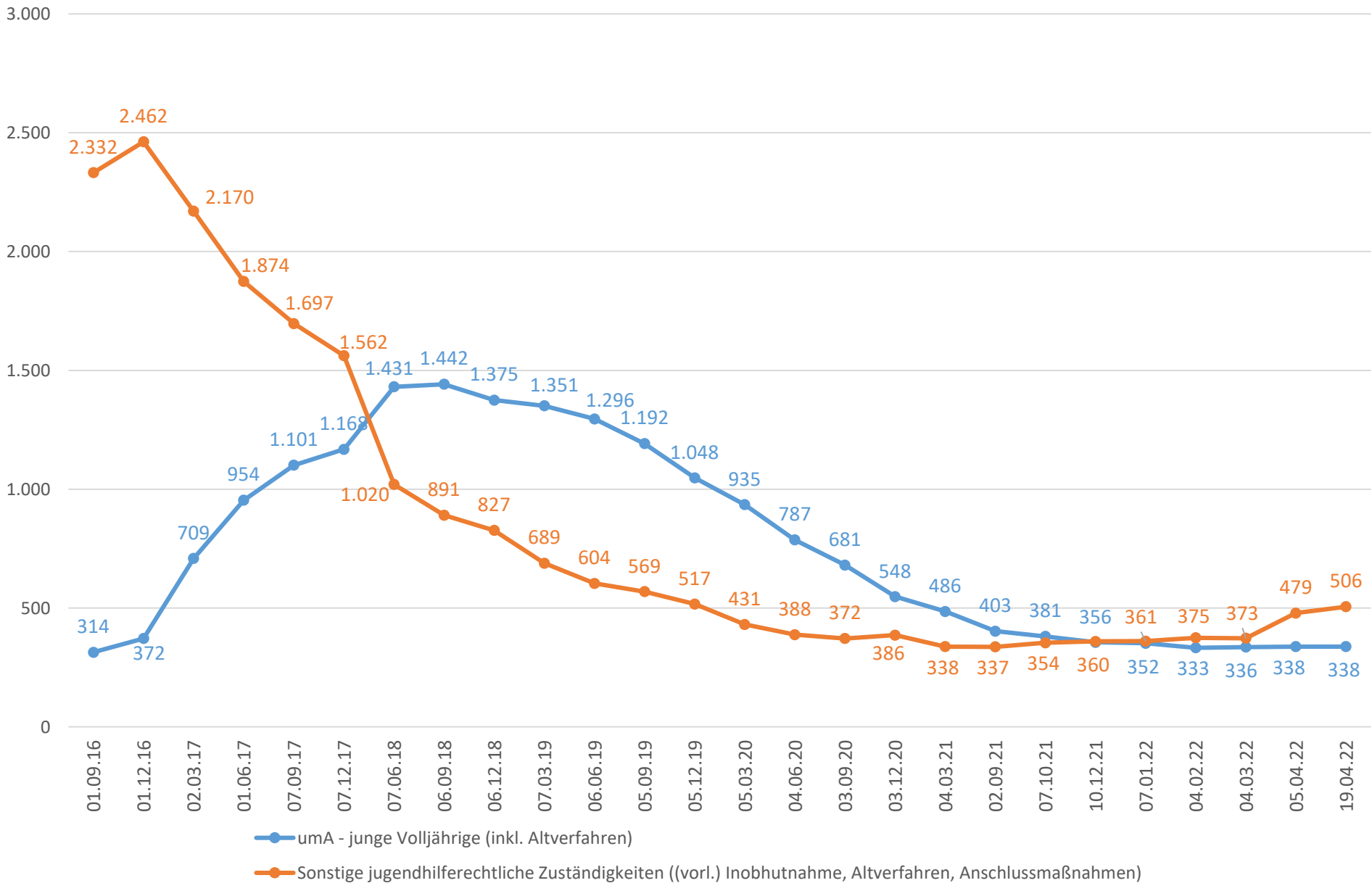


Anteil der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; uMA – junge Volljährige) für uMA an allen Hilfen für uMA am 19.04.2022

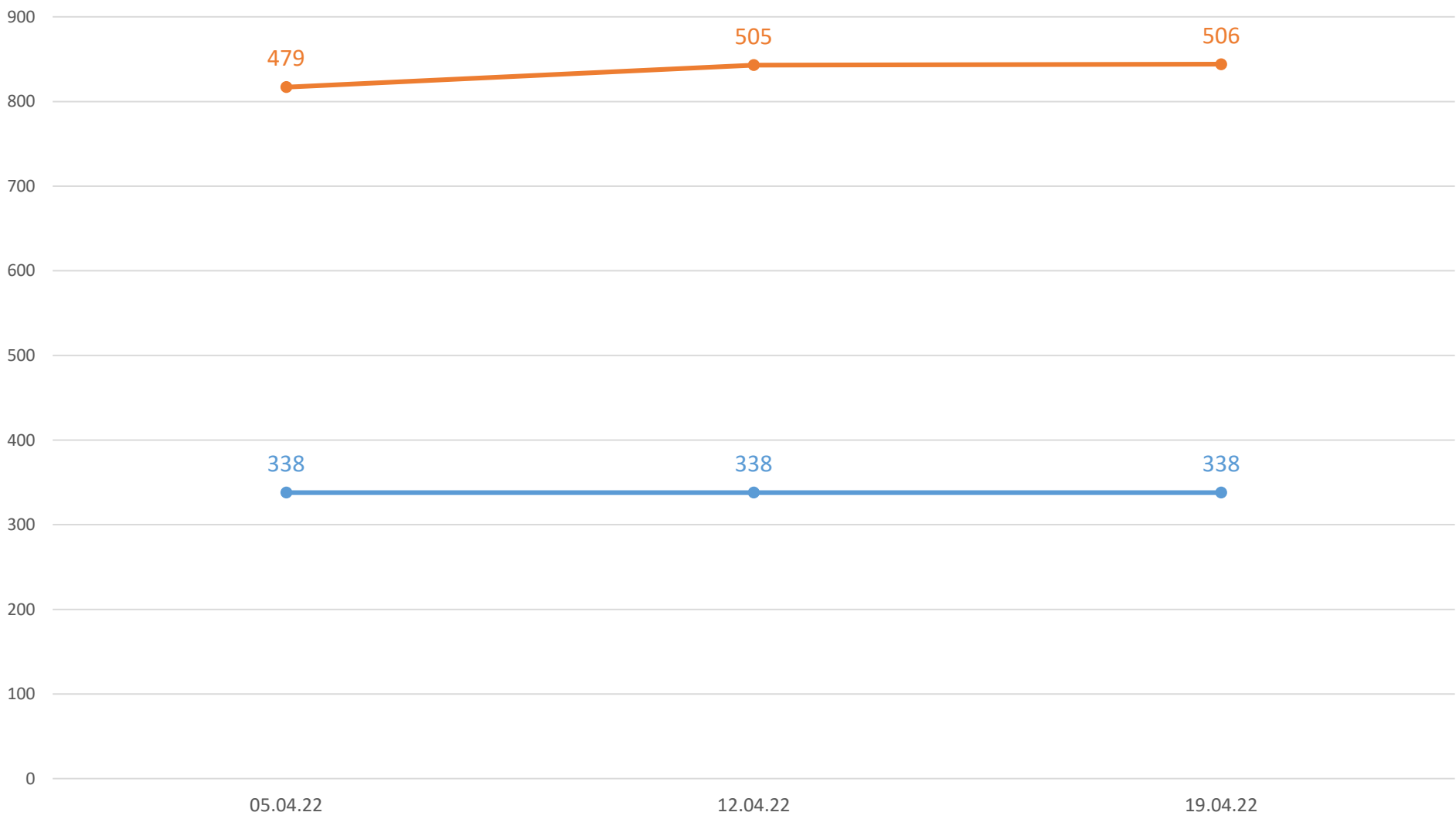


■ für junge Volljährige (ehem. uM - Altverfahren nach 89d)
 ■ uMA - junge Volljährige
 ■ Sonstige (Altverfahren, Anschlussmaßnahmen, (vorläufige) Inobhutnahme)

Entwicklung der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; umA – junge Volljährige) für umA in Rheinland-Pfalz

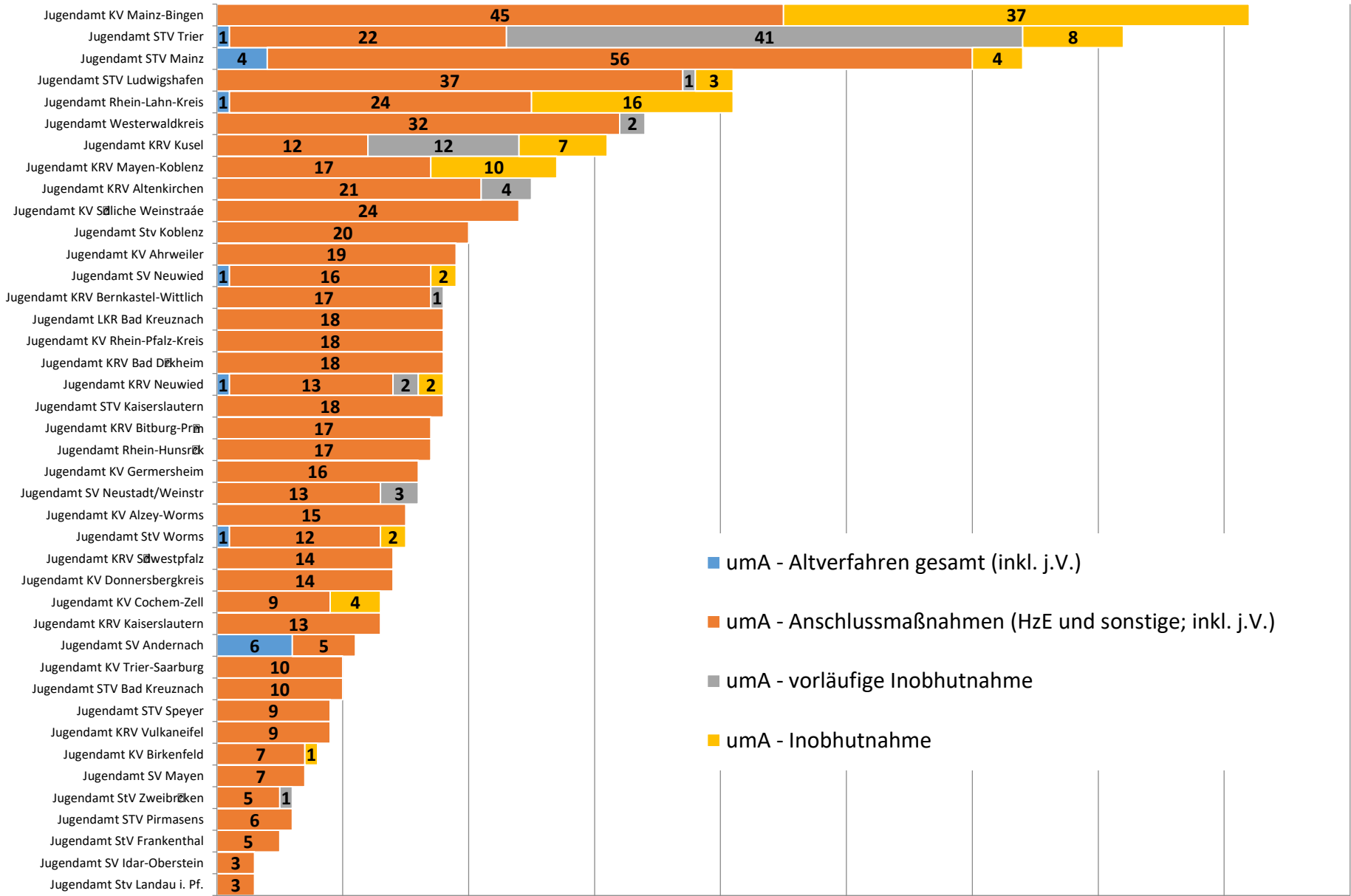


Wöchentliche Entwicklung der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; umA – junge Volljährige) für umA in Rheinland-Pfalz (ab 05.04.2022)



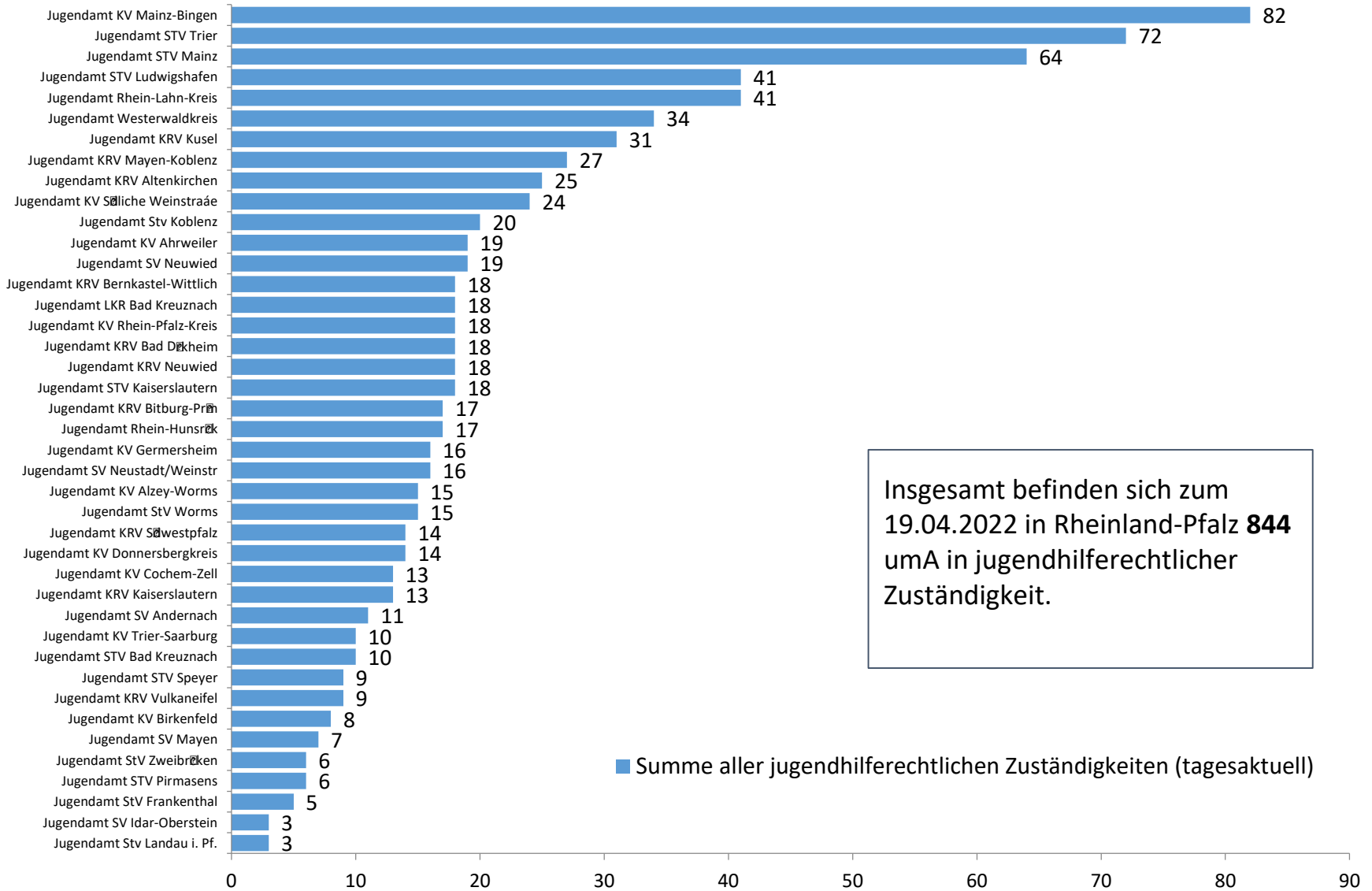
- Sonstige jugendhilferechtliche Zuständigkeiten ((vorl.) Inobhutnahme, Altverfahren, Anschlussmaßnahmen)
- umA - junge Volljährige (inkl. Altverfahren)

Altverfahren umA (inkl. junge Volljährige), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen für umA in Rheinland-Pfalz am 19.04.2022



- umA - Altverfahren gesamt (inkl. j.V.)
- umA - Anschlussmaßnahmen (HzE und sonstige; inkl. j.V.)
- umA - vorläufige Inobhutnahme
- umA - Inobhutnahme

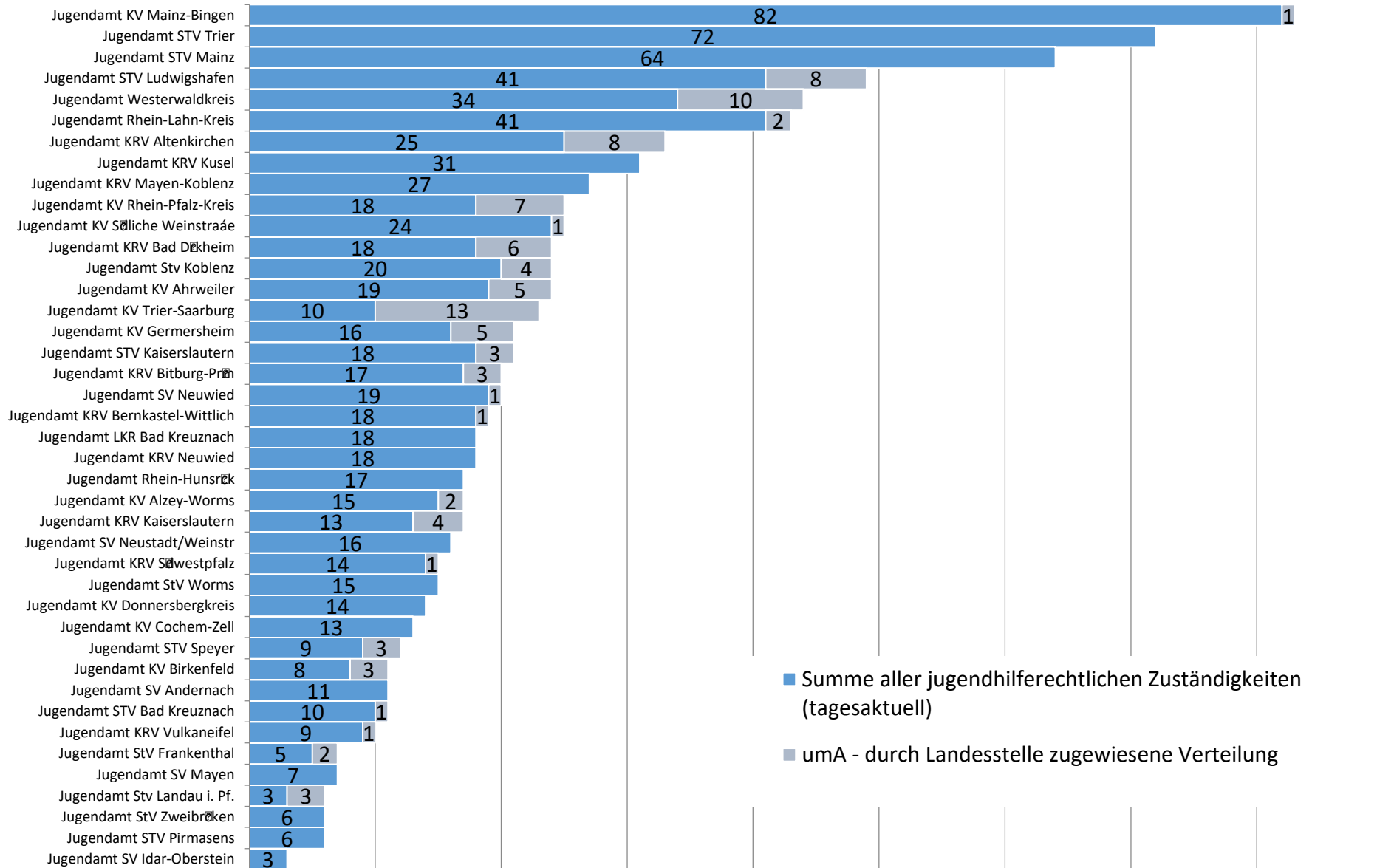
Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten für umA in Rheinland-Pfalz am 19.04.2022



Insgesamt befinden sich zum 19.04.2022 in Rheinland-Pfalz **844** umA in jugendhilferechtlicher Zuständigkeit.

¹ Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j. V.) umA

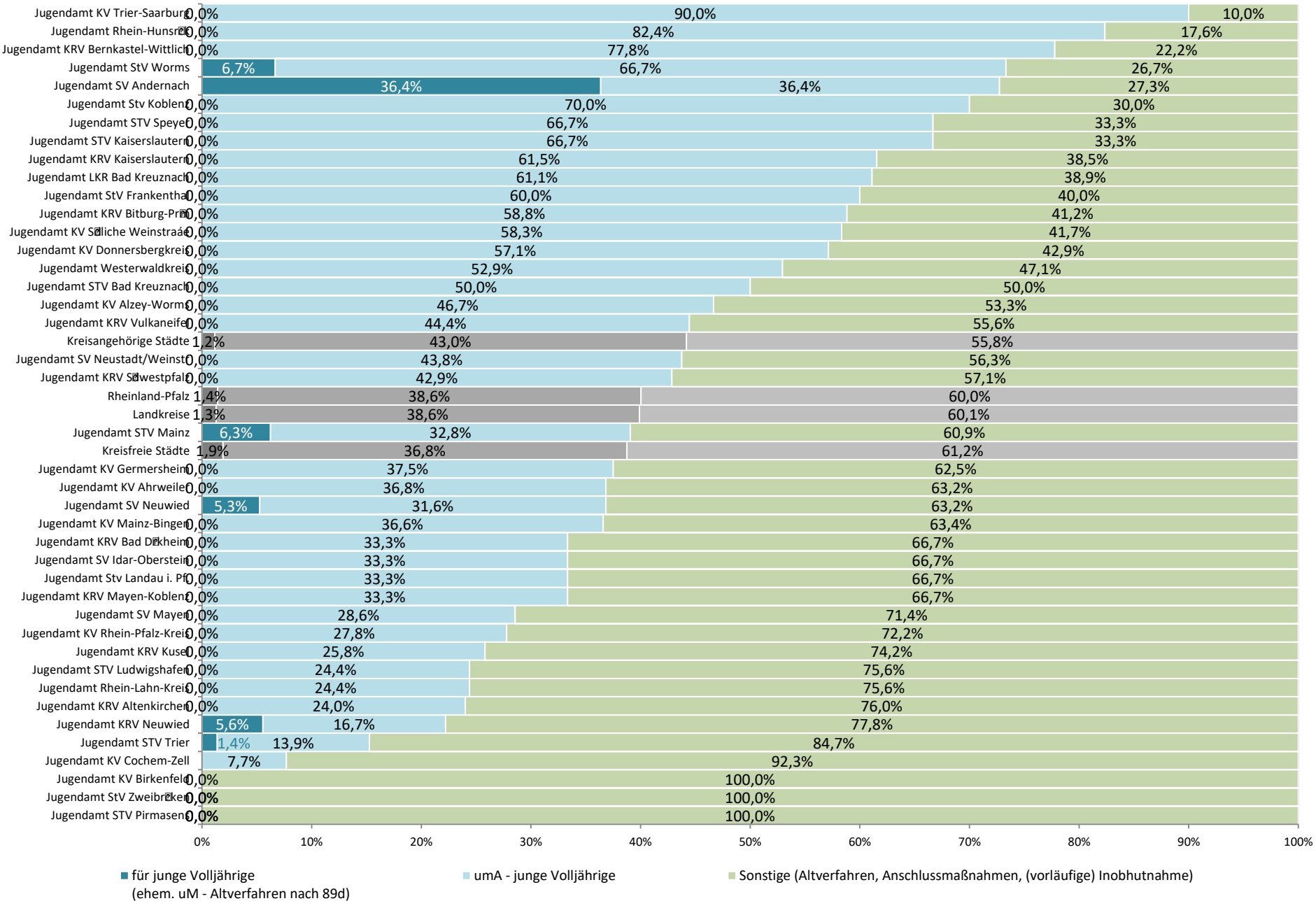
Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten sowie die durch Landesstelle im Verteilverfahren zugewiesene umA (Stand 19.04.2022)



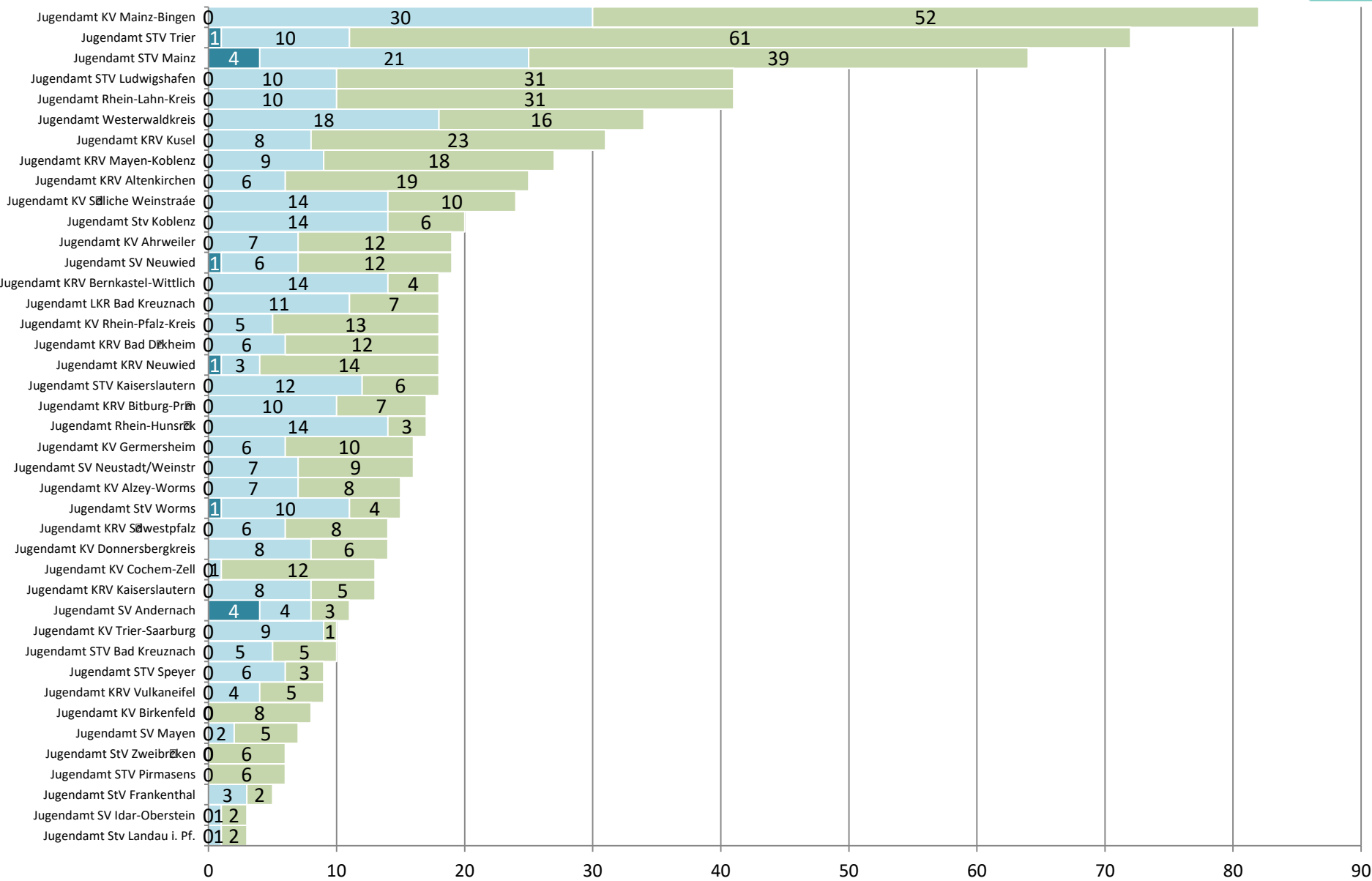
■ Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten (tagesaktuell)
 ■ umA - durch Landesstelle zugewiesene Verteilung

1 Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

Anteil der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; umA – junge Volljährige) für umA an allen Hilfen für umA in Rheinland-Pfalz am 19.04.2022



Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; uMA – junge Volljährige) für uMA in Rheinland-Pfalz am 19.04.2022



■ für junge Volljährige (ehem. uM - Altverfahren nach 89d)
 ■ NEU: uMA - junge Volljährige
 ■ Sonstige (Altverfahren, Anschlussmaßnahmen, (vorläufige) Inobhutnahme)

Bei Fragen können Sie uns gerne kontaktieren:

Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism)
Servicestelle junge Geflüchtete
Flachsmarktstr. 9
55116 Mainz

www.servicestelle-junge-gefluechtete.de

TEL.: +49 (0) 61 31 - 240 41 29
info@servicestelle-junge-gefluechtete.de